

Tickets für Körperwelten in Hannover zu gewinnen

Hallo Wochenende verlost **5x2 Eintrittskarten**

VON JANINE KOKOSKA

Peine/Hannover. Eine Ausstellung, die unter die Haut geht: Wie sieht unser Körper eigentlich ohne Haut und Haare aus? Das zeigen die „Körperwelten & Der Zyklus des Lebens“ seit dem 23. Dezember in der alten Druckerei in der August-Madsack-Straße 1 in Hannover.

Die Wissenschaftler Dr. Gunther von Hagens und die Kuratorin Dr. Angelina Whalley nehmen Besucher dabei mit auf eine Reise, die unter die Haut geht und thematisiert, wie sich der menschliche Körper im Kreislauf von Entstehen und Vergehen entwickelt.

Dabei können Sie auch eine Vielzahl von echten menschlichen Exponaten bestaunen. Die Plastinate, die hier gezeigt werden, gehören zum Körperspende-Programm des Instituts für Plastination in Heidelberg, bei dem in-



Die Körperwelten-Ausstellung ist wieder in Hannover.

FOTO: STEPHAN EPPINGER (ARCHIVBILD)

zwischen mehr als 21.000 Spender registriert sind. Ein Plastinat

ist ein menschliches oder tierisches Gewebe, das durch einen

speziellen Prozess, die sogenannte Plastination, konserviert wird.

So können Sie teilnehmen

Die Teilnahme an der Verlosung ist ziemlich einfach: Gehen Sie auf unsere Gewinnspielseite und hinterlassen dort Ihre Kontaktdaten. Scannen Sie dazu den QR-Code. Unter allen Teilnehmern verlosen wir 5x2 Flex-Tickets. Das bedeutet, dass Sie die Ausstellung an einem beliebigen Tag und zu einer beliebigen Uhrzeit besuchen können. Teilnahmechluss ist der 31. Dezember, um 23.30 Uhr. Die Gewinner werden ausgelost und im Anschluss benachrichtigt.



Direkt zur Verlosung: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Sperrung bleibt: Bauarbeiten am Sundern dauern an

Umlegung des Grenzgrabens erst im Januar - Natursteinbrücke bereits instandgesetzt – Kosten von rund 500.000 Euro

Eixe. Eigentlich hätte die Straße Sundern zwischen Peine und Eixe noch in diesem Jahr wieder für den Verkehr freigegeben werden sollen. Allerdings kommt es zu einer Verzögerung, wie jetzt die Stadtverwaltung mitgeteilt hat. Denn die Umlegung des Eixer Grenzgrabens könne erst im Januar erfolgen, schildert Sprecherin Petra Neumann.

Die unter der Straße verlaufende Verrohrung des Grenzgrabens sei bereits weit fortgeschritten. Noch vor Weihnachten soll das neue Kunststoffrohr mit einem Durchmesser von zwei Metern auf ganzer Länge verlegt sein, sagt Neumann. Jedoch könne der Graben erst Anfang 2025 ins neue Rohr umgelegt werden. Und auch erst dann könne die Wiederherstellung der unterbrochenen Straße Sundern erfolgen.

Wenn es die Witterungsverhältnisse zulassen, sollen sämtliche Arbeiten Ende Januar abgeschlossen sein. „Bis dahin muss die Straße Sundern in Richtung Peine leider noch gesperrt bleiben“, so Neumann. Die Geh-



Die Straße Sundern zwischen Peine und Eixe bleibt länger als ursprünglich geplant gesperrt.

FOTO: RALF BÜCHLER

und Radwegverbindung nach Peine hingegen sei nutzbar, per Auto sei der Bereich und das Gasthaus Sundern jedoch weiterhin nur über Eixe und Steder-

dorf zu erreichen. Nötig wurde die Erneuerung des Grenzgraben-Durchlasses, da das alte Wellstahlrohr aus den 1960er-Jahren über Jahrzehnte hinweg

durch Korrosion beschädigt wurde.

Begonnen hatten die entsprechenden Arbeiten Ende September. Die Kosten belaufen sich auf

mehr als 500.000 Euro. Ursprünglich war mit lediglich 395.000 Euro kalkuliert worden, jedoch stellte sich das nach der Ausschreibung, bei der eine geeignete Fachfirma gesucht wurde, als zu niedrig heraus. Zumal in der Zwischenzeit sowohl Bau- als auch Materialkosten deutlich gestiegen sind.

Es gibt allerdings auch eine gute Nachricht: Die Instandsetzung der denkmalgeschützten Naturstein-Bogenbrücke aus dem Jahr 1775 ist bereits abgeschlossen. Die Arbeiten fanden zeitlich parallel zur Verrohrung und in unmittelbarer Nähe des Grenzgrabens statt. Instandgesetzt wurde an der Brücke das Gewölbe sowie die Brüstungen. Zudem wurden einige durch Unfälle verursachte Aufprallschäden aus den vergangenen Jahren beseitigt, Fehlstellen im Naturstein wurden mit einem auf die alten Steine abgestimmten Mörtel ausgebessert. Bei der Brücken-Instandsetzung und der Erneuerung des Grabendurchlasses handelt es sich trotz der Nähe zueinander um zwei voneinander unabhängige Bauprojekte.